**Lernsituation** Werte und Normen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bildungsgang: | 13. Jahrgang BG | Fachberaterin für den Beratungsbereich Werte und Normen  Sandra Schorr |
| **Curricularer Bezug:** | Kerncurriculum für  das Gymnasium – gymnasiale Oberstufe  die Gesamtschule – gymnasiale Oberstufe  das Berufliche Gymnasium  das Kolleg  Werte und Normen (2018) |
| **Fach** | Werte und Normen |
| **Titel der Lernsituation** | Sinn finden im Beruf? | Geplanter Zeitrichtwert: ca. 12 Std. (bei der Option Videosequenz ca. 4 - 6 Stunden mehr) |
|  |
| **Autorin/Autor: Sandra Schorr** | | |
| **Handlungssituation:** | | | |
| Julia ist verwirrt – sie ist kurz vorm Ende ihres 13. Schuljahres und weiß nicht so recht, was sie später mit sich anfangen soll – Studium, aber wenn ja, dann was? Oder doch lieber eine Berufsausbildung? Der ganzen Lernerei erst mal den Rücken kehren und hinaus in die große weite Welt, neue Länder und Menschen kennenlernen? Vielleicht sich endlich mal sozial engagieren oder sich in einem freiwilligen ökologischen Jahr den Herausforderungen des Klimawandels stellen? Fragen über Fragen …  Julia fühlt sich überfordert. Und da sind auch noch ihre Eltern, die ständig von ihr wissen wollen, was sie mit ihrem Leben anfangen will. Woher soll sie das denn wissen, bei dieser Vielzahl von Optionen? Und überhaupt, was, wenn sie die falsche Entscheidung trifft und einen Beruf wählt, der ihr keinen Spaß macht und der sich als völlig ungeeignet für sie herausstellt? | | | |
| **Handlungsergebnis:** | | | |
| SuS erstellen geeignete Ausführungen (bspw. Brief an das zukünftige „Ich“, Tagebucheintrag, Rollenspiele, selbsterstellte Videosequenzen einer möglichen zukünftigen Welt) in Einzelarbeit oder Gruppenarbeit, durch welche die eigene Haltung zur Sinnstiftung durch den Beruf deutlich wird. | | | |
| **Inhalte:** | | | |
| **PM „Sinn, Glück und Krisenerfahrungen“:**   * Eudaimonismus und Sinnkonzeptionen * Krise und Resilienz   **WM „Bildung, Arbeit und Beruf“:**   * Chancen und Gefahren der digitalisierten und globalen Arbeitswelt * Lernen und Bildung im eigenen Lebensentwurf   **Verbindliche Grundbegriffe lt. KC**  Eudaimonismus, Hedonismus, Krise, Resilienz, Sinn | | | |
| **Schulische Entscheidungen:** | | | |
| Eingangsvoraussetzungen: keine  Voraussetzung an die Lernumgebung:  PC für Internetrecherche und das Erstellen der jeweiligen Handlungsergebnisse; möglicherweise muss für die Fragebogenaktion die Genehmigung der Schulleitung eingeholt werden; Videokamera falls keine Smartphonekamera genutzt werden soll. | | | |
| **Hinweise Distanzunterricht:** | | | |
| Die Phasen „Planen, Entscheiden und Durchführen“ können im DU stattfinden. Denkbar wären die Nutzung von Chatfunktionen oder Videokonferenzen durch die Lehrkraft zur Unterstützung der SuS. | | | |

| **Handlungsphasen**  **(laut SchuCu-BBS, Glossar)** | **Angestrebte Kompetenzen** | | | **Unterrichtsmethoden,**  **Medien/Materialien**  **Hinweise zum Distanzunterricht** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Fachkompetenzen | | Personale Kompetenzen |
|  | Die Schülerinnen und Schüler …. | | |  |
| **Informieren**  *Die Schülerinnen und Schüler analysieren und erfassen im Rahmen einer Handlungssituation die komplexe Aufgaben-, Frage- bzw. Problemstellung unter Berücksichtigung eines möglichen Handlungsergebnisses****.*** | … analysieren die Handlungssituation, schildern erste eigene Eindrücke und beschreiben ihre Assoziationen zu dem Schwerpunkt der Lernsituation.  … skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem aufgeworfenem Themenschwerpunkt.  … untersuchen verschiedene Informationsquellen zum Themenschwerpunkt Sinn.  … analysieren fachspezifische und themenrelevante Grundbegriffe.  … setzen sich mit Hilfe der Informationsquellen mit dem Begriff „Sinn“ im Zusammenhang mit der neuen Lebensphase kritisch auseinander.  … entscheiden sich für eine für sie tragfähige Sinnkonzeption. | | ***Personale Kompetenzen lt. KC:***  *Wahrnehmen und Beschreiben* | **Material:**  LS (AB 1)  Kartenabfrage bspw. zu folgenden Fragen:   * Was ist „Sinn“? * Wie geht es weiter nach dem Abitur? Welche Erwartungen habe ich an die neue Lebensphase? * Welchen Sinn sehe ich in der neuen Lebensphase bzw. was kann Sinn stiften? * Je nach Größe des Kurses kann man die Fragen arbeitsteilig beantworten lassen. * clustern der Ergebnisse |
| **Planen**  *Die Schülerinnen und Schüler planen ihr Vorgehen zur Bearbeitung und Dokumentation der komplexen Aufgaben-, Frage- bzw. Problemstellung. Die Planung erfordert, sich Informationen für die Durchführung zu beschaffen, einen vorläufigen Arbeits- und Zeitplan zu erstellen, die angestrebte Art eines Handlungsergebnisses vorzuschlagen und mögliche Kriterien für die Kontrolle und Beurteilung des Handlungsergebnisses zu identifizieren.* | … untersuchen verschiedene Informationsquellen zum Themenschwerpunkt „Sinn“.  … analysieren fachspezifische und themenrelevante Grundbegriffe.  … planen ihr weiteres Vorgehen bzgl. des Handlungsergebnisses. | | *Verstehen und Reflektieren* | Diese Phase kann im DU stattfinden. Denkbar wären die Nutzung von Chatfunktionen oder Videokonferenzen durch die Lehrkraft zur Unterstützung der SuS.  **Material:**  Es wurde folgender Text verwendet: Textausschnitt aus: „Kant & Co. im Interview.“ Reclam Verlag, S. 70 – 76, 2009  Informationssuche zu unterschiedlichen Sinnkonzeptionen, bspw. mit philosophischen Grundlagentexten (Eudaimonismus bei Aristoteles, ataraxia in der Stoa, Hedonismus und Lustprinzip bei Epikur usw.) oder bzw. ergänzend aktuelle Texte im Internet (hier einige hilfreiche Links):   * <https://www.zeit.de/2017/11/arbeit-sinn-glueck-berufe-erfuellung-sinnsuche> * <https://www.stellenwerk.de/magazin/jobsuche/generation-y-auf-der-suche-nach-dem-sinn-bei-der-arbeit> * <https://www.deutschlandfunk.de/sinnieren-ueber-den-sinn-der-arbeit.724.de.html?dram:article_id=97060> * <https://www.wiwo.de/erfolg/management-der-zukunft/berufsalltag-manager-koennen-der-arbeit-ihrer-angestellten-keinen-sinn-geben/20956080.html>   Denkbar wäre auch eine Befragung bzw. Interviews von arbeitenden und nicht (mehr) arbeitenden Menschen im persönlichen und schulischen Umfeld zur Sinnhaftigkeit von Beruf und Arbeitswelt. Dazu sollte im Vorfeld ein **Fragebogen** von den SuSentwickelt werden.  **Hinweis:** Als mögliche kritische Impulse können das Lied „Himmel auf“ der Gruppe Silbermond oder aber Arbeitswelt 4.0 genutzt werden (abrufbar über youTube: <https://www.youtube.com/watch?v=YBlejSNhmsU>; <https://www.youtube.com/watch?v=uM9LI8k3jeU>) |
| **Entscheiden**  *Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich auf Grundlage der vorangegangenen Planung für einen Lösungsweg oder mehrere Lösungswege und legen dabei ein Handlungsergebnis sowie Vorgehensweise, Zeitrahmen, Verantwortlichkeiten und Beurteilungskriterien fest.* | … setzen sich mit Hilfe der Informationsquellen mit dem Begriff „Sinn“ im Zusammenhang mit der neuen Lebensphase kritisch auseinander.  … entscheiden sich für eine für sie tragfähige Sinnkonzeption.  … entscheiden sich für eines der möglichen Handlungsergebnisse. | | *Verstehen und Reflektieren* | DU möglich |
| **Durchführen**  *Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten die komplexe Aufgaben-, Frage- bzw. Problemstellung entsprechend der Planungsentscheidungen. Sie beschaffen ggf. weitere Informationen und verarbeiten die vorhandenen Informationen, um das Handlungsergebnis zu erreichen und gegebenenfalls zu präsentieren.* | | … erstellen eine eigene Ausarbeitung (siehe Handlungsergebnis), aus der ihre Haltung zu eingangs gestellter Frage ersichtlich wird. |  | DU möglich  **Material:**  AB 2, AB 3, AB 4  Verfassen eines Briefes an das zukünftige „Ich“, Tagebucheintrag, Rollenspiele, selbsterstellte Videosequenzen einer möglichen zukünftigen Welt (Drehbuch erstellen lassen) |
| **Kontrollieren / Bewerten**  *Die Schülerinnen und Schüler kontrollieren das Handlungsergebnis auf Vollständigkeit und Plausibilität gemäß festgelegter Beurteilungskriterien (Soll-Ist-Vergleich). Sie beurteilen die Eignung des Handlungsergebnisses als Lösung für die zentrale Aufgaben-, Frage- bzw. Problemstellung*. | | … diskutieren die verschiedenen Sinnkonzeptionen und gesellschaftlichen Erwartungshaltungen.  … entwickeln und prüfen eigenständige Argumentationen zum Themenschwerpunkt.  … entwickeln ein vorläufiges eigenständiges Urteil und prüfen potenzielle Folgen. | *Verstehen und Reflektieren* | Diese Phase sollte **zwingend im Präsenzunterricht** stattfinden, um eine kritische Diskussion und Reflexion durch die SuS zu ermöglichen. |
| **Reflektieren**  *Die Schülerinnen und Schüler reflektieren die Bearbeitung der komplexen Aufgaben-, Frage- bzw. Problemstellung. Sie identifizieren Stärken und Verbesserungspotentiale des eigenen Lernprozesses sowie des Arbeitsprozesses in den Phasen der vollständigen Handlung und erweitern damit ihre Handlungs-kompetenz.* | | … überprüfen im Diskurs ihre eigene Haltung und Argumentation. | Verstehen und Reflektieren | Diese Phase sollte **zwingend im Präsenzunterricht** stattfinden, um eine kritische Diskussion und Reflexion durch die SuS zu ermöglichen. |